

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

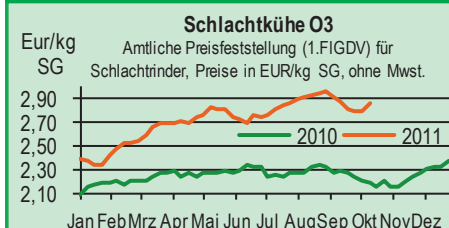
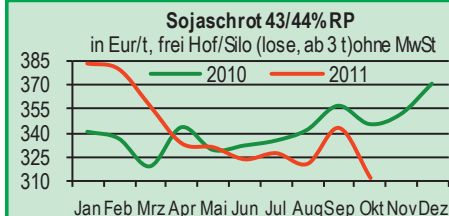
Schlachtrinder	Der Fleischabsatz am regionalen Schlachtrindermarkt läuft sowohl für das Inlandsgeschäft, als auch für den Export zufriedenstellend flott. Das Erzeugerangebot bleibt dabei gut ausreichend und die Auszahlungspreise weiter fest gestimmt.
Schlachtschweine	Angebot und Nachfrageverhältnis bleiben am Schlachtschweinemarkt auf hohem Umsatzniveau ausgeglichen, die Erzeugerpreise fortgesetzt unverändert.
Ferkel	Infolge der durchgängig ausgeglichenen Marktverhältnisse - regional wie überregional - tendieren die Ferkelpreise auf dem Niveau der Vorwoche unverändert und damit stabil.
Nutzkälber	Bei nicht zu großem Angebot können sich die Kälberpreise in etwa auf Vorwochenniveau behaupten, nur für abfallende Qualitäten müssen Preisabschläge akzeptiert werden.
Eier/Geflügel	Die Talsohle am Eiermarkt scheint vorerst durchschritten. Die Produktion läuft zwar weiter auf Hochtouren, aber der Angebotsüberhang wird bei umfangreicheren Käufen der Produzentenindustrie langsam dünner. Erzeugerpreise stabilisiert mit leicht festeren Tendenzen. Am Geflügelmarkt überwiegen bei lebhaftem Absatz auf der Ladenstufe die positiven Einschätzungen. Erzeugerpreise für Puten fest, Hähnchen stabil und Suppenhennen etwas schwächer bewertet.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten	Die Stimmung am heimischen Getreidemarkt trübt sich weiter ein, schwache Vorgaben der Terminmärkte und fehlende Nachfrage der Verarbeiter prägen weiterhin den Marktverlauf. Besonders die Notierungen für besseren Mahlweizen und Braugerste bleiben unter Druck, Futtermittelgetreide auf herabgesetztem Niveau hingegen knapp behauptend. Brotroggen und Hafer immer wieder gesucht und auf hoher Preisbasis stabil. Die Notierungen für Raps bewegen sich einer enger werdenden Bandbreite, die Nachfrage der Ölmühlen konzentriert sich auf spätere Termine. Der fallende Markt löst auf Erzeugerseite steigende Verkaufsbereitschaft aus, die tatsächlich erfassten Mengen bleiben jedoch überschaubar; zudem zeigt sich der Handel nur bedingt aufnahmebereit.
Futtermittel	Die Kursschwäche bei den Ölschrote hat zu einer deutlichen Nachfragebelebung geführt, Einkaufspreise für Soja- und Rapsschrot derweil wieder befestigt. Mühlennachprodukte bei drängendem Angebot schwächer bewertet; Mischfutter bei stetigem Absatz mit leicht rückläufigen Notierungen. Nachfrage insgesamt auf vordere Termine konzentriert.
Kartoffeln	Nach den Verkaufsfaktionen im Einzelhandel ist der Markt durch fehlendes Kaufinteresse der Verbraucher gekennzeichnet. Das Herbstgeschäft verläuft dementsprechend sehr verhalten. Die Versorgung erfolgt größtenteils aus den Lägern, auslaufend wird aber auch noch frische Ware angeboten. Mit der Lagerqualität ist man bislang sehr zufrieden. Übergrößen können weiterhin kaum platziert werden und landen bestenfalls im Futtertrog und in Biogasanlagen, aber auch gehäckselt zurück auf dem Feld. Preise halten meist das Vorwochenniveau.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



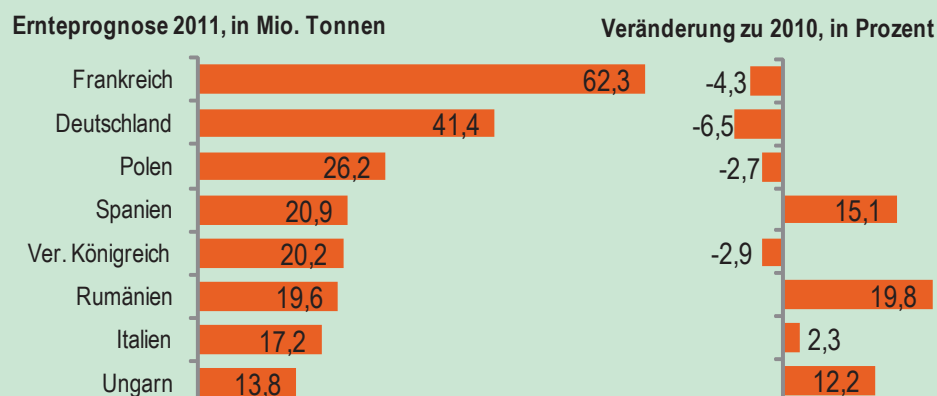
Warenterminbörsen

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 18.10.2011 Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Nov 11	16.779	185,75	191,75
Jan 12	6.158	183,25	187,75
Mar 12	4.556	182,50	186,50
May 12	2.860	184,00	186,75
Schlussnotierungen für Raps 18.10.2011 Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Nov 11	4.664	437,75	437,25
Feb 12	5.230	426,00	423,25
May 12	1.794	416,25	411,75
Nov 12	142	398,75	395,75
Schlussnotierungen für Mais 18.10.2011 Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Nov 11	1.501	186,00	188,75
Jan 12	607	186,50	190,50
Mar 12	763	187,50	191,50
Aug 12	15	193,00	194,75
Schlussnotierungen für Braugerste 18.10.2011 Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 11	67	251,75	255,00
Jan 12	20	255,25	261,50
Mar 12	48	257,25	260,00
Aug 12	0	249,00	246,50
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 18.10.2011 Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
DEC 11	41.208	166,40	178,10
MAR 12	11.585	174,60	187,30
MAY 12	2.936	180,40	193,10
Schlussnotierungen für Sojaschrot 18.10.2011 Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
DEC 11	42.895	258,10	255,40
JAN 12	6.351	259,40	258,40
MAR 12	3.948	261,00	260,40

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik

Getreideerzeugung in der EU, wichtige Erzeugerländer



Quelle: © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
18.10.2011	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	185,00-210,00	199,60	201,85	190,00-195,00	194,30	194,30	205,65	197,50	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	173,00-190,00	182,95	183,85	175,00-185,00	178,80	183,10	190,50	183,10	186,70
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	167,00-180,00	175,15	177,85	170,00-177,50	172,80	175,20	182,20	177,90	182,70
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	179,00-205,00	194,15	194,75	190,00-210,00	201,30	201,30	202,00	206,70	210,00
Futterroggen	-	-	-	150,00-160,00	156,00	156,00	-	161,00	-
Sommerbraugerste 11,5% Prot.	198,00-220,00	213,65	214,80	205,00-240,00	228,10	233,80	225,35	233,40	237,50
Winterbraugerste	-	-	-	185,00-220,00	207,20	213,30	-	211,80	216,50
Futtergerste >62 kg/hl	160,00-180,00	170,10	170,60	160,00-175,00	167,40	167,30	177,10	172,60	177,50
Futterweizen	160,00-180,00	170,15	170,90	160,00-173,00	168,70	168,90	177,70	174,50	179,30
Futterhafer	160,00-170,00	165,70	176,00	170,00-200,00	179,70	178,40	174,00	183,30	-
Körnermais	170,00-195,00	180,00	182,15	170,00-185,00	180,00	179,90	191,20	185,50	-
Triticale	160,00-170,00	165,95	166,80	160,00-170,00	164,40	164,40	175,00	169,90	175,00
W.-Raps	402,50-425,00	416,30	415,35	410,00-420,00	417,30	417,10	423,00	421,00	425,00

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	13.10.2011	17.10.2011	14.10.2011	06.10.2011	18.10.2011	10.10.2011
Brotweizen 11,5-12,0/220	198,00-200,00	190,00-193,00	180,00	190,00-195,00	191,00-193,00	200,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	193,00-198,00	185,00	195,00-200,00	197,00-199,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	225,00-230,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	187,00-189,00	-	-	183,00-188,00	199,00-200,00
Brotroggen > 120 FZ	230,00	220,00-225,00	215,00	220,00-230,00	-	223,00-225,00
Braugerste, Inland	-	-	-	-	248,00-252,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	180,00-183,00	170,00	180,00-185,00	183,00-185,00	202,00-205,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	199,00-203,00	225,00-226,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	184,00-186,00	-	-	-	195,00-196,00
Mais	-	180,00-183,00	180,00	190,00-195,00	178,00-182,00	203,00-205,00
Raps	441,00-444,00 G	435,00-436,00	425,00-426,00	435,00-436,00	437,00-439,00	438,00-440,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	235,00-240,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	255,00-260,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	347,00-352,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	258,00-263,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	327,00-332,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	277,00-282,00 B	293,00-295,00	278,00-286,00	-	288,00-290,00	273,00-283,00
Rapsschrot	173,00-181,00 B	185,00-188,00	179,00-180,00	-	-	182,00
Weizenkleie	135,00 B	105,00-107,00	105,00	-	95,00-100,00	122,00-125,00
Roggenkleie	-	100,00-105,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	151,00 B	160,00-163,00	-	-	-	150,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	207,00-220,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	190,00-202,00	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	100,00-117,50	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	110,00-120,00	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@lh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 6		Stück: 1.290		Schlachtzeitraum: 10.10.-16.10.11		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	24	3,43-3,81	3,61	399,30	3,66
	R 2	28	3,38-3,71	3,57	344,03	3,59
	R 3	25	3,55-3,65	3,61	386,87	3,55
	O 2	-	-	-	-	3,19
	O 3	39	3,12-3,25	3,22	354,29	3,21
	P 2	11	2,20-2,85	2,71	282,62	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	151	-	3,39	357,21	3,38
Kühe	R 3	34	2,92-3,32	3,09	353,09	2,93
	O 2	54	2,71-2,90	2,81	303,21	2,77
	O 3	183	1,90-2,93	2,86	325,86	2,79
	P 1	314	1,90-2,19	2,11	236,36	2,11
	P 2	91	2,37-2,52	2,42	266,33	2,40
	P 3	72	2,40-2,65	2,55	283,71	2,49
		E-P insg.	918	-	2,60	288,82
Färsen	R 3	17	2,50-3,50	3,42	294,67	3,27
	O 3	22	2,72-2,93	2,87	279,28	2,84
	O 4	10	2,87-2,90	2,89	297,88	-
	P 2	-	-	-	-	2,20
	P 3	22	2,07-2,57	2,37	228,66	-
	E-P insg.	146	-	2,96	265,79	2,91

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 10.10.-16.10.11		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,70-3,80	3,78	3,77	425,00	3,70-3,76	3,71	3,69	436,50
	R 3	3,68-3,79	3,72	3,70	391,00	3,62-3,72	3,64	3,63	403,20
	O 3	3,31-3,46	3,43	3,41	359,00	3,43-3,49	3,47	3,46	375,10
Kühe	R 3	2,95-3,12	3,08	3,05	364,00	2,94-3,14	3,02	2,97	361,60
	O 3	2,73-2,95	2,88	2,85	324,00	2,88-2,92	2,90	2,87	330,60
	P 1	1,99-2,13	2,07	2,07	233,00	2,13-2,26	2,18	2,14	238,60
Färsen	R 3	3,26-3,61	3,38	3,37	302,00	3,17-3,33	3,22	3,22	310,50
	O 3	2,84-3,40	2,95	2,87	281,00	2,75-2,88	2,86	2,81	296,50

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	10.10.-16.10.11				17.10.-23.10.11			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	505	80-144	118	116	359	80 - 165	103	103
Holstein rbt.	43	109-161	125	125	57	80 - 135	111	110
Kreuzungen	22	150-221	189	197	37	120 - 300	186	178
Fleckvieh	7	310	310	310	3	120 - 155	140	156
3. Qualität	37	22-70	36	36	12	10 - 80	42	56
Mutterkälber								
Holstein	11	22-60	38	53	5	25 - 50	41	43
Kreuzungen	6	111-135	123	142	19	50 - 230	153	131
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 10.10.-16.10.11		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	
Bullenkälber	5,00 (- 0,04)	4,89 (- 0,16)	
Mutterkälber	2,47 (± 0,00)	2,59 (+ 0,01)	

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	18.10.2011	Vorwoche
Jungbullen R3	3,45-3,70	3,45-3,65
Kühe O3	2,53-2,90	2,53-2,90
Färsen O3	2,70-3,25	2,65-3,25

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		17.10.-23.10.11
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,20-2,40
Klasse 2 jung, fleischig :		1,95-2,15
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		1,00-1,90
Tendenz: Preise unverändert		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **10.10.-16.10.11**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	233	20,70	3,88-5,23	4,86

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom **12.09.2011**; **Auftrieb: 67 Pferde**;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,70
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,65
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktverlauf: ruhig

Nächster Pferdemarkt: 09.11.2011

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm (Schau)	27.10.11	Meschede	03.12.11
Bitburg:	03.11.11		
Alsfeld:	02.11.11		
Hamm:	21.11.11		
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	03.11.11	Alsfeld:	26.10.11
Alsfeld:	07.11.11	Meschede:	27.10.11
Biebesheim:	14.11.11	Alsfeld:	08.11.11
Bitburg:	08.12.11	Alsfeld:	23.11.11
Ferkel		Schafe	
Limburg:	16.11.11		

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	10.10.-16.10.11	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg							
(31 Betriebe, 64.861 Stück)	1,05-1,23	1,55-1,73	1,48-1,81	1,34-1,71	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16	1,58	1,53	1,43	1,54	1,54	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,90	53,20	59,20	58,90	
Rheinland-Pfalz							
(9 Betriebe, 20.638 Stück)	0,99-1,25	1,54-1,69	1,52-1,60	1,19-1,46	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,08	1,57	1,55	1,43	1,50	1,50	
Klassen-Anteil in Prozent	0,58	23,00	53,17	19,23	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,63	53,05	-	-	
Nordrhein-Westfalen							
(25 Betriebe, 391.217 Stück)	1,22-1,25	1,54-1,59	1,45-1,55	1,31-1,44	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,24	1,57	1,52	1,38	1,52	1,53	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	58,10	53,20	59,30	59,60	
Hessen							
(10 Betriebe, 3.186 Stück)	1,09-1,21	1,53-1,59	1,50-1,62	1,28-1,48	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,19	1,57	1,57	1,42	1,52	1,54	
Klassen-Anteil in Prozent	1,98	96,00	36,69	12,84	90,93	98,67	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,86	53,10	58,75	58,90	
Thüringen							
(6 Betriebe, 28.223 Stück)	1,17-1,31	1,56-1,60	1,53-1,57	1,40-1,46	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23	1,58	1,55	1,43	1,52	1,53	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,00	57,60	53,10	57,10	57,30	

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **18.10.2011**
Spanne: 1,51-1,53 **Vorw.:** 1,51-1,53

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **17.10.2011**
Spanne: 1,50-1,53 **Vorw.:** 1,50-1,53

ISN Notierung

07.10.-13.10.11	ISN: 1,53-1,55	Median: 1,54
14.10.2011	ISW: 1,53-1,56	Median: 1,53

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 14.10.11 (14.10. bis 20.10.11)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,53 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,53 - 1,56 (Vw.: 1,53)

FOM-Basispreis: 1,53 Eur/kg SG (Vw.: 1,53)
 Vermarktungsmenge: 238.400 (z. Vw.: - 2.200)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,23**
 Preisspanne: 1,21-1,25 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,11**
 Preisspanne: **1,09 - 1,13** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **17.10.-23.10.11**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Minderungsw.
Qualitätsringferkel (R)	25	36,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	21,50 — 24,16	± 0,00 — + 0,20	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	43,15 — 43,75	+ 0,20 — ± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 10.10.-16.10.11**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Minderungsw.
(R) 25	2.817	36,00-41,00	38,10	- 0,11	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	5.935	21,50-23,96	22,43	+ 0,73	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	2.995	41,75-43,75	43,40	+ 0,15	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 10.10.-16.10.11

Gemeldete Tiere: 588 Preis / kg LG: **1,40**
 umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,77**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **17.10.-23.10.11** **1,41 kg LG**
 Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,78 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 10.10.-16.10.11

Anzahl:	7.419	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	34,00-37,50	35,18 (34,72)	
50er Gruppe ²⁾	39,00-44,50	42,49 (42,53)	
100er Gruppe ²⁾	40,77-46,00	44,67 (44,55)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
10.10.-16.10.11			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	27.804	173.625	17.421
Ø-Preis in Eur / St.	38,00	35,00	21,50
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	38,00 - 38,00	32,80 - 40,50	18,60 - 23,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Ober-schwaben	in Eur / St. Spanne	17.10.2011 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	33,00-39,00	34,00 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
 LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.465,20-1.780,00	1.338,00-1.974,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.830,00-2.530,00	1.802,00-2.085,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	280,00-350,00	274,00-363,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	247,00-277,00	235,00-284,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-270,00	225,00-257,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	290,00-380,00	354,00-406,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	300,00-330,00	290,00-340,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	260,00-320,00	272,50-343,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	228,00-295,00	265,00-324,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	350,00-390,00	310,00-377,50		
28% Rohprotein	o	440,00-558,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	290,00-334,00	310,00-348,00		
0,38 % Methionin	o	450,00-626,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	315,00-330,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	290,00-320,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	310,00-320,00	295,00-334,00		
	o	410,00-576,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	210,00-230,00	205,00-240,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	145,00-190,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	175,00-190,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	400,00-523,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	237,50-290,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		190,00-205,00	165,00-260,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		170,00-195,00	150,00-240,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		175,00-200,00	150,00-240,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		115,00-120,00	120,00-190,00		
Stroh, Rundballen		100,00-115,00	110,00-180,00		
Stroh, Quaderballen		105,00-120,00	120,00-180,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom		
Rheinland - Pfalz vom:			Hessen vom :		18. Oktober 2011		
10.10.-16.10.11			10.10.-16.10.11		Großhandelsabgabepreise		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	an den LEH, ohne MwSt und		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher,					ohne KVP, Eur/100 Stück		
frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Bodenhaltung		
					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
					klasse	18.10.11	11.10.11
XL	12,70-16,00	13,59	-	14,20	XL	14,50	14,50
L	7,85-11,50	8,84	-	8,90	L	9,50	9,50
M	7,20-10,50	8,09	-	8,65	M	8,00	8,00
S	-	5,90	-	-	S	4,50	4,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					Tendenz: freundlicher ausgeglichen		
XL	14,30-19,20	15,27	12,83-19,70	16,16	Freilandhaltung		
L	9,65-15,00	11,75	6,53-17,50	12,60	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	8,80-13,00	10,41	5,43-15,50	11,12	klasse	18.10.11	11.10.11
S	7,30-12,00	7,95	3,25-10,95	6,50	XL	16,50	16,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					L	10,50	10,50
XL	19,00-27,00	22,85	16,00-24,00	20,52	M	9,00	9,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-22,00	18,43	S	4,50	4,50
M	13,00-20,00	17,25	13,00-20,00	16,61	Tendenz: freundlicher ausgeglichen		
S	10,00-15,00	12,90	9,00-15,00	12,30	Quelle: Warenbörsen		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Stuttgart / Mannheim		

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	24.10.-30.10.11
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	48,13
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	252,50
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:	17.10.-23.10.11
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	46,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:	10.10.-16.10.11
Spanne: 265,00-324,00 E/Tier	Median: 311,00
Jungsaunenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülsenberger Zuchtschweine	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 18.10.2011			
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;			
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Okt 11	5	1,530	1,507
Nov 11	0	1,520	1,475
Dez 11	4	1,530	1,480
Jan 12	1	1,460	1,438
Feb 12	0	1,525	1,475
Mrz 12	0	1,520	1,510
Apr 12	0	1,550	1,550
Mai 12	0	1,530	1,530
Eurex, Schluss-Kurse 18.10.2011			
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Okt 11	0	35,20	35,20
Nov 11	0	37,10	36,20
Dez 11	0	40,80	38,50
Jan 12	0	43,00	42,80
Feb 12	0	47,00	47,00
Mrz 12	0	46,00	46,00
Apr 12	0	46,00	46,00
Mai 12	0	46,00	46,00
Quelle: Eurex Frankfurt			

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	10.10.-16.10.11		18.10.2011		18.10.2011	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg) 70-80mm						
Cox Orange	0,75	0,79	1,45	1,45	1,75	1,75
Gala	0,95	0,96	1,45	1,45	1,45	1,45
Birnen (kg) 70-80mm						
Williams	0,66	0,68	-	-	1,35	1,35
Beerenobst						
Erdbeeren (kg)	3,17	3,58	-	0,00	-	0,00
Trauben blau (kg)	-	-	2,72	2,81	2,50	2,28
Trauben weiß (kg)	-	-	1,88	2,42	2,13	1,91
Steinobst						
Quitten (kg)	-	-	1,95	1,95	1,95	1,95
Pfirsiche (kg)	-	-	3,95	3,95	3,95	3,95
Pflaumen (kg)	1,66	1,09	1,85	1,85	1,90	1,90
GEMÜSE U. SALAT						
Auberginen (kg)	-	-	3,13	3,13	3,10	4,25
Eissalat (Stk)	0,52	0,54	0,73	0,70	0,93	0,88
Buschbohnen (kg)	1,44	1,44	3,72	3,72	3,82	3,75
Stangenbohnen (kg)	2,14	2,25	4,10	4,10	3,90	3,90
Schlangengurken (Stk)	0,96	0,98	1,20	1,20	-	-
Gemüsepaprika (kg)	1,37	1,80	4,02	4,38	4,30	4,59
Tomaten (kg)	1,57	1,52	2,34	1,98	2,15	2,32
Zucchini (kg)	0,93	0,93	1,90	1,73	1,95	1,88
Zuckermais (Stk)	-	-	0,84	0,84	0,82	0,84
Peperoni (kg)	-	-	20,50	21,50	14,61	10,47
Endivien (Stk)	0,56	0,56	0,96	0,96	1,02	1,02
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,84	0,81	0,98	0,94
Kopfsalat (Stk)	0,37	0,37	0,84	0,80	0,91	0,94
Lollo rosso (Stk)	-	-	-	-	1,05	1,05
Spinat gew. (kg)	-	-	2,89	2,74	2,80	2,80
Blumenkohl (Stk)	0,68	0,71	1,75	1,84	1,56	1,66
Broccoli (kg)	-	-	2,15	2,18	2,30	2,30
Chinakohl (kg)	-	-	1,32	1,36	1,22	1,22
Rotkohl (kg)	-	-	1,02	1,02	1,03	1,03
Spitzkohl (kg)	-	-	1,24	1,24	1,25	1,25
Fenchel (kg)	-	-	2,15	2,15	2,11	2,11
Möhren (kg)	0,52	0,50-0,52	0,92	0,95	0,93	0,93
Lauch (kg)	0,68	0,69	1,81	1,81	1,80	1,80
Zwiebeln gelb (kg)	0,31	0,33	0,96	0,99	1,04	1,13

*) Handelskasse I; Frankfurt, München, Köln, Berlin, Hamburg

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	18.10.2011	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,00-1,49	1,25
Eichblattsalat (Stk)	1,00-1,49	1,25
Eisbergsalat (Stk)	-	1,49
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,49	1,20
Lollo bionda (Stk)	1,00-1,45	1,23
Lollo rosso (Stk)	1,00-1,45	1,15
Mangold (kg)	3,29-4,45	3,78
Rucola (Bd)	1,50-1,79	1,65
Auberginen (kg)	2,75-5,95	4,75
Buschbohnen (kg)	5,45-7,79	6,62
Stangenbohnen (kg)	-	4,95
Schlangengurken (Stk)	1,10-1,95	1,53
Kürbis Hokkaido (kg)	0,99-1,89	1,57
Paprika rot (kg)	4,20-6,59	5,40
Peperoni (kg)	14,90-27,90	23,10
Tomaten (kg)	2,00-5,69	3,62
Zucchini grün (kg)	2,50-3,49	3,08
Zuckermais (Stk)	1,10-1,35	1,23
Kohlrabi (Stk)	-	1,00
Blumenkohl (Stk)	2,00-3,15	2,78
Broccoli (kg)	2,90-3,99	3,50
Rotkohl (kg)	1,49-1,89	1,75
Fenchel (kg)	2,99-4,29	3,60
Radieschen (Bd)	1,30-1,69	1,46
Möhren gew. (kg)	1,29-1,70	1,56
Rettich weiß (Stk)	1,39-1,77	1,64
Rote Beete (kg)	1,49-1,99	1,74
Staudensellerie (Stk)	2,29-4,19	2,99
Knoblauch (kg)	11,29-14,90	13,01
Lauch (kg)	2,69-3,79	3,07
Zwiebeln gelb (kg)	1,49-2,09	1,78
Küchenkräuter gem. (Bd)	1,00-1,49	1,25
Petersilie glatt (Bd.)	0,99-1,39	1,22
Dill (Bd)	1,29-1,49	1,39
Kresse (Schale)	0,95-1,09	1,00

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 18.10.2011			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 12	0	140,00	140,00
Schlussnot. für Veredelungs- 18.10.2011			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 11	4	37,00	47,00
Apr 12	95	68,00	69,00
Jun 12	11	76,00	77,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



18.10.2011		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00	12,00	10,00-14,00
	2	9,00	11,00	9,00-12,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	28,00-60,00	32,00-56,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	28,00-55,00	32,00-56,00	65,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	50,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	40,00-80,00	50,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	20,00-30,00		18,00-30,00
Mindestabgabe eine Palette	2	20,00-30,00		17,00-30,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	36,00-80,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	32,00-80,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel